

KLAUSUR: KOMMUNIKATIONSMANAGEMENT SS 95

Prüfer: Prof. Dr. B. Erichson

Als Hilfsmittel sind zugelassen: elektronische Hilfsmittel lt. Aushang des Prüfungsausschusses

Die folgenden Aufgaben sind alle zu bearbeiten:

Zu jeder Aufgabe ist die maximal erreichbare Punktzahl angegeben. Insgesamt können 60 Punkte erlangt werden (1 Punkt ≅ 1 Minute).

Aufgabe 1: Kurzthema (max. 20 Punkte):

Skizzieren Sie Formen und Bedeutung emotionaler Techniken in der Werbegestaltung und gehen Sie dabei auch auf die Konsequenzen für den Verbraucher ein!

Aufgabe 2 (max. 12 Punkte):

Aufgrund Kritik von ökologischen Interessenvertretern den Verpackungspraktiken der Industrie plant die Firma Tetra Pak eine Werbekampagne, um die Umweltfreundlichkeit und Sympathie ihres Produktes in den Augen der Öffentlichkeit zu verbessern. Um die Wirkung zu erhöhen, wird eine zweigleisige Vorgehensweise geplant: Es soll parallel ein- und zweistufige Kommunikation betrieben werden.

- a) Nennen Sie jeweils mögliche Zielgruppen für die ein- und zweistufige Kommunikation!
- b) Welche Kommunikationsinstrumente bzw. Medien sollten jeweils eingesetzt werden?
- c) Welche Formen kommunikativer Positionierung kennen Sie und welche würden Sie hier jeweils anwenden?



Aufgabe 3 (max. 10 Punkte):

Die Prozent-vom-Umsatz-Methode ist ein verbreitetes Verfahren zur Bestimmung des Werbebudgets!

- a) Nennen Sie die Vor- und Nachteile dieser Methode!
- b) Was besagt das Dorfman/Steiner-Theorem und unter welchen Bedingungen liefert es eine gewisse theoretische Unterstützung der Prozent-vom-Umsatz-Methode?

Aufgabe 4 (max. 12 Punkte):

Durch Regressionsanalyse wurde die folgende Werbewirkungsfunktion ermittelt:

$$\mathbf{x_t} = 139 + 0.33 \cdot \mathbf{W_t} + 0.76 \cdot \mathbf{x_{t-1}}$$

- a) Welcher Modell-Typ liegt hier vor? Erläutern Sie ihn!
- b) Welche Absatzsteigerung bewirkt eine einmalige Erhöhung des Werbebudgets um 100 GE in der betreffenden Periode?
- c) Welche kumulierte Absatzsteigerung wird durch diese einmalige Erhöhung des Werbebudgets bewirkt?
- d) Als Maß für die Stärke des Carry-over-Effekts wird die mittlere Verzögerung der Werbewirkung verwendet. Welchen Wert hat sie hier?

Aufgabe 5 (max. 6 Punkte):

- a) Erläutern Sie den Begriff "Share of Advertising"!
- b) Wozu dient er?
- c) Wie lassen sich die erforderlichen Daten erlangen?

Viel Erfolg!